



YACHT-CLUB LUZERN

## Absegeln 15. Oktober 2005



Trotz der fehlenden Sonne bildeten sich 15 Crews, welche am diesjährigen Absegeln im Yacht-Club Luzern teilnahmen. Aufgrund des schwachen Windes, wurde anstelle der Sündenbucht, die näher gelegene Bucht „Altstaad“ als Treffpunkt auf dem See gewählt. Mit schwachem Wind, dafür mit viel Sonne im Herzen, steuerten die Schiffe ihr Ziel an.

Ausser einer Leine, welche sich beim ablegen um einen Faltpopeller wickelte, verlief der Anlass ohne Probleme. Trotz dieses Vorfalls traf auch diese Crew pünktlich am Treffpunkt auf dem See ein. Vom „Pronto“ aus wurde heisse Suppe, Kaffee oder Tee verteilt. Die warme Zwischenverpflegung

wurde aufgrund der kalten Überfahrt gerne entgegen genommen. Einige der Schiffe nutzten die leichte Bise welche sich im Küsnachter Seebecken ausbreitete. Kurz nach dem Eintreffen setzte sich dann doch noch die Sonne durch, welche der Gemütlichkeit einen weiteren Impuls verschaffte. 15 Schiffe in Reih und Glied nebeneinander vertaut, bildeten ein eindrückliches Bild zu unserem traditionellen Absegeln. Nur ungern lösten wir dieses „Päckchen“ und die damit verbundene, gemütliche Runde auf. Trotzdem wollten alle pünktlich zum streichen des Clubstanders zurück im YCL sein. Mit Kanonenschüssen und einem Apéro wurde die Segelsaison 2005 offiziell beendet.

Rund 50 Personen genossen anschliessend das gute Nachtessen, wobei es dem einem oder anderen aufgrund des Menus „Chilli con Carne“ wieder ganz heiss wurde. Die mitwirkenden Helfer nahmen den herzlichen Applaus für Ihren Einsatz gerne entgegen.



Marcel Hungerbühler  
Segelmeister